

Neu: Peter Drucker Society of Austria Dialogplattform für neue Managementmethoden. 1st Global Peter F. Drucker Forum Vienna im November

Globales Spitzen-Manager-Treffen

Vor 100 Jahren geboren: US-amerikanischer Ökonom aus Wien, Pionier moderner Managementlehren

FRITZ HASLINGER

Wien. Am 19. November 2009 würde der in Wien geborene und am 11. November 2005 in Claremont (USA) verstorbene weltberühmte Management- und Gesellschaftsdenker Peter F. Drucker seinen 100. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlass wird die vor wenigem Monaten gegründete „Peter Drucker Society of Austria“ am 19. und 20. November 2009 ein hochkarätiges internationales Spitzentreffen von Management-Experten und Praktikern ausrichten.

„In diesem Rahmen wollen wir die Weitsicht und Aktualität von Druckers Managementlehre fundiert diskutieren und gleichzeitig würdigen“, erklärt Richard Straub, Gründungspräsident der Peter Drucker Society. Die Konferenz wird von wichtigen Partnerorganisationen wie der Vereinigung Österreichischer Industrieller, der

European Foundation for Management Development (EFMD), der WU Wien und der Emerald Group Publishing unterstützt.“

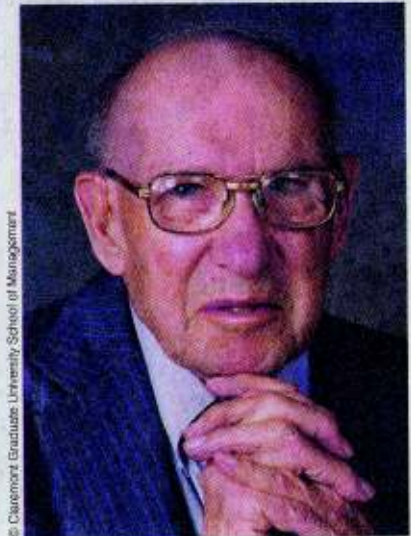
Zum „1st Global Peter F. Drucker Forum Vienna“ werde als Ehrengast Doris Drucker, Witwe von Peter Drucker, erwartet. Ausserdem sollen unter anderem der weltbekannte Management Guru C.K. Prahalad, der Sozialphilosoph und Doyen der europäischen Management-Vordenker Charles Handy, der profilierte Drucker-Vertreter und Vorsitzende des Management Center St. Gallen Fredmund Malik sowie der Vater des modernen Marketings Philip Kotler an der

Veranstaltung teilnehmen, heißt es.

Gesellschaftliche Funktion

„Für Drucker war Management nie ein isoliertes Themenfeld und auch kein Selbstzweck, sondern eine vitale gesellschaftliche Funktion“, erläutert Straub. „Angesichts der großen Fragen, die sich uns heute stellen, ist Drucker aktueller denn je.“ Und so verstehe sich die Peter Drucker Society als Plattform und Impulsgeber für Führungskräfte aus allen Bereichen, Unternehmer und Experten aus Wissenschaft und Forschung.

Auf Basis Druckers Gedankengut werde die Rolle der Manager als Verantwortungsträger, die Werte für Gesellschaft und Wirtschaft schaffen, verstanden und gelebt. „Die Plattform lädt besonders auch junge Führungskräfte ein, sich mit Druckers Managementlehre, abseits aller Managementmoden und -trends, auseinanderzusetzen“, sagt Karin Platzer, Vorstandsmitglied der Peter Drucker Society of Austria. Mit der Etablierung der Drucker Society will man einerseits Dialogplattform für modernes Management sein und andererseits zur Entwicklung neuer Ansätze beitragen, so die Vorstände.



Peter F. Drucker hat Management als geordnetes Wissensgebiet dargestellt.

Music Mania bei T-Mobile mit den neuesten Musikhandys.

Beton Anmeldung bis 9.10.
Concrete Trophy

Wien. Noch bis 9.10.2009 kann man sich für die „Concrete Student Trophy“ bewerben. Sie wird für herausragende Seminar-, Projektar-

